

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

58 (27.2.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 58. Zweites Blatt. Donnerstag den 27. Februar

1896.

Bekanntmachung.

Diesjenigen Personen oder Firmen, die einen Anschluß an die Stadt-Fernsprecheinrichtung wünschen, werden ersucht, ihre Anmeldungen bis zum 1. März an das Orts-Telegraphenamt gelangen zu lassen, wo auch die gedruckten „Bedingungen für die Theilnahme an einer Stadt-Fernsprecheinrichtung“ kostenfrei in Empfang genommen werden können und nähere Auskunft über den zulässigen Fernverkehr erteilt wird. Nach dem 1. März einlaufende Anmeldungen müssen unter Umständen bis zum Spätjahr zurückgestellt werden.

Karlsruhe (Baden), 12. Februar 1896.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,
Geheimer Ober-Postrath
S e k.

33.

Bitte für bedürftige Konfirmanden.

Wir erlauben uns an unsere Gemeindeglieder die Bitte zu richten, uns wie in den letzten Jahren für solche arme Konfirmanden, welche nach den Bestimmungen des Unterstufungswohnungs-Gesetzes seitens des städtischen Armenrats keine Kleider zur Konfirmation erhalten, zu diesem Zweck Liebesgaben an Geld oder Kleidern darreichen zu wollen. Wir werden den Empfang derselben in diesem Blatte bescheinigen.

D. S. Bing, Oberhofprediger,
D. Zittel, Dekan,

Laengin, Stadtpfarrer,
Brückner, Stadtpfarrer,

Mühlhäuser, Stadtpfarrer.

31.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag den 29. Februar 1896, Nachmittags 4 Uhr, werde ich im Pfandlokal Rheinstraße 16 in Mühlburg nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung in Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Klavier, 1 Schreibtisch und 1 Sopha.

Karlsruhe, den 25. Februar 1896.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Dünger-Versteigerung.

Künftigen Dienstag den 3. März, Vormittags 9^{1/2} Uhr, läßt das 1. Badische Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 den Dünger aus den Dräger-Stallungen zu Karlsruhe pro Monat März 1896 in der alten Dräger-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

* Fasanenplatz 8 sind im 3. Stock (Mansarde) 2 schöne, helle Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör an ruhige Leute auf 8 April-Quartal zu vermieten. Näheres parterre.

* Hirschstraße 83 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

* Kronenstraße 58 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Steinstraße 9 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. April zu vermieten.

* 21. Werberstraße sind im Seitenbau eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort, eine Mansardenwohnung im 4. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern, sowie eine solche von einem Zimmer, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 54 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Bähringerstraße 11 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine große, helle Räumlichkeit als Magazin zu vermieten.

* Bähringerstraße 70 ist im Seitenbau eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerabteilung, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-6 Uhr.

* Sirkel 33 ist der 2. Stock (1 Stiege hoch), bestehend in 5 sehr schönen Zimmern, Küche, Badekabinett, 1 Dachzimmer, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, per 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 86 im Bureau des Seitenbaues.

* Herrenstraße 33 im 2. Stock sind 3 Zimmer mit Zugehör auf April zu vermieten. Anzusehen Freitag Nachmittags von 2 bis 6 Uhr daselbst.

31.

Wohnung

auf 23. Juli oder auch früher zu vermieten.

3. Stock, 6-7 Zimmer, Bad, Speisekammer und reichliches Zugehör: Kriegstraße 89, parterre.

Elegante Herrschaftswohnung.

Beierthheimer Allee 5, bei Beginn des Waldhens, ist per 23. April der dritte Stock zu vermieten. Derselbe besteht in 9 durchweg nach vornen gelegenen Zimmern, Küche, Badekabinett, 2 Aborten, 2 großen Balkonen, 4-5 Dachzimmern und 4 Kellergelassen nebst allem sonstigen Zugehör. Bei Besichtigung gebachter Wohnung wolle man sich täglich zwischen 10-12 und 3-5 Uhr an den Eigentümer Baumeister Daub (nebenan Nr. 7) wenden.

Laden zu vermieten.

Der auf 23. April d. J. in meinem Hause frei werdende Laden, in welchem seit 3 Jahren ein Uhren-geschäft betrieben wurde, ist mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres beim Eigentümer

Kaufmann W. Erb,
am Sidellplatz.

*31.

Werkstätte,

schöne, helle, für jedes Geschäft geeignet, ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres Klauereckstraße 24 im Laden. Ebenfalls sind große Kellerräumlichkeiten auf sofort zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Ruhige Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche u. für sofort von 2 Damen gesucht. Offerten unter Nr. 1587 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ruhige Familie (1 Kind) sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

Auf Juli oder Oktober-Quartal wird ein Laden mit anstoßendem Zimmer oder Wohnung von mindestens 2-3 Zimmern nebst allem Zugehör zu mieten gesucht. Kaiserstraße (Schattenseite) bis zur Waldstraße bevorzugt. Offerten unter Nr. 1555 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes Balkonzimmer ist sofort oder auf 1. März zu vermieten: Kapellenstr. 76 im 3. Stock.

Hirschstraße 15, parterre, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. März billig zu vermieten.

* Herrenstraße 20, nächst der Kaiserstraße, ist im 3. Stock links ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer preiswürdig zu vermieten.

* Waldstraße 73, eine Treppe hoch, ist ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer auf den 1. März oder später an einen Herrn zu vermieten.

Ein schön möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 26, parterre.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Kost billig zu vermieten: Bahnhofstraße 26, parterre.

* Ein freundliches, möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, mit besonderem Eingang, ist auf 1. März zu vermieten: Karlstraße 88, parterre.

* Wilhelmstraße 69 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Ofen ist sofort oder später an eine solide Frauensperson zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 26, parterre.

* Marienstraße 5, in der Nähe des Bahnhofes, ist ein möbliertes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Augustenstraße 32 ist ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 16 sind ein oder zwei gut möblierte, helle Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock zu erfragen.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Marienstraße 3, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Eine Näherin sucht ein einfach möbliertes Zimmer im 1. oder 2. Stock, wenn möglich vor dem Glasabfluß. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1583 sind im Kontor des Tagbl. abzugeben.

* Einfach möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1576 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer mit Kabinett wird in der Nähe der Grenadier-Kaserne (Kaiserstraße) sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1578 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Pension-Gesuch.

Für ein Fräulein, welches in einem hiesigen Geschäft in Condition steht, wird Kost und Wohnung bei anständiger Familie gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1596 an das Kontor des Tagblattes.

Pension-Gesuch.

* Es wird für einen armen, 13jährigen Knaben von auswärtig, welcher die Realschule mit Erfolg besucht, Aufnahme in einer anständigen Familie gegen keine Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 1588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches Mädchen wird wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens sofort gesucht: Hirschstraße 17 im 3. Stock.

*2.1. Ein Mädchen für häusliche Arbeiten sofort oder auf Ostern gesucht: Karlstraße 70 a, 2. Stod.

Auf 15. März ein Mädchen gesucht zu zwei älteren Leuten: Erbprinzenstraße 34, parterre.

* Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich gerne der Hausarbeit unterzieht, findet sofort Stelle: Steinstraße 10 im 3. Stod.

* Ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet für sofort oder auch später gute Stelle: Kaiserstraße 87, parterre.

S. * Zwei Restaurationsköchinnen und 5 Hausmädchen finden zum sofortigen Eintritt gute Stellen durch Frau Siebert, Steinstraße 29, 1. Seitenbau, 2. Stod.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sowie ein anständiges, sauberes Kindermädchen zu zwei Kindern finden auf 1. April sehr gute Stellen: Bahnhofsstraße 26, parterre.

* Gesucht wird ein Mädchen von 16-18 Jahren zum sofortigen Eintritt zu einer kleinen Familie. Näheres Besingstraße 45, parterre.

Ein Mädchen, welches kochen kann, in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 121, zwei Treppen hoch.

2.1. Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht. Schloßplatz 15, 2. Stod.

C. Zu zwei größeren Kindern von 4 und 6 Jahren wird ein besseres Kindermädchen gesucht, welches etwas nähen und bügeln kann, und ein eben solches zu einem kleineren Kinde in ein besseres Herrschaftshaus. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

2.1. Bei einer älteren, alleinstehenden Dame findet ein besseres Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen andern Arbeiten willig unterzieht, auf Ostern gute Stelle. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Wegen bevorstehender Verheirathung der Köchin wird auf 1. April ein braves, tüchtiges Mädchen gesucht, welches einer besseren Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit übernimmt. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Erbprinzenstraße 31, 2. Stod.

C. Ein braves, williges, fleißiges Mädchen findet in einem kleinen Haushalt sehr gute Stelle, ebenso ein Mädchen, welches kochen kann und Zimmerarbeit besorgt, sowie ein einfaches Zimmermädchen. Eintritt sogleich und auf's Ziel (1. April). Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Köchinnen und Zimmermädchen, sowie einfache Mädchen finden sofort und auf Ostern Stellen durch Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

Dienst-Gesuch.

C. Ein gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann, willig Zimmer- u. Hausarbeit besorgt, sucht Stelle auf's Ziel in einem kleinen Haushalt. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

* 40000 Mark sind auf 11. Hypothek in kleinen und großen Summen zu 4 1/2 % sofort oder später anzuleihen. Anträge hierauf unter Nr. 1597 besördert das Kontor des Tagblattes.

* 16000-18000 Mark sind gegen genügende Sicherheit an einen pünktlichen Zinszahler auf 23. April zum Ausleihen bereit. Selbstsuchende wollen ihre Adresse unter Nr. 1591 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* 200-300 Mark werden zu leihen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1585 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. 150 Mark gegen gute Sicherheit auf kurze Zeit zu leihen gesucht. Schriftliche Offerten unter Nr. 1593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider-Gesuch.

* Ein tüchtiger Arbeiter, welcher schon einigermaßen selbstständig arbeiten kann, findet auf Woche sofort dauernde Beschäftigung: Marienstraße 3, parterre.

Gesucht:

2 Buchhalter (Bank, Bierbrauerei), 5 Commis (Wein-, Material-, Bau-, Eisen-, Bierbranche), 3 angehende Commis (Delikatessen-, Manufakturbranche), 1 Magazinier, 2 Reisende, 2 Schreibgehilfen, 1 Versicherungsbeamter. Einschreibgebühr 2 Mark, Principale kostenfrei.

Kaufmann. Verein „Merkur“ Karlsruhe, Hebelstraße 11.

Anstalt für Arbeitnachweis
Karlsruhe, Hebelstraße 23, Telephon 288.

Stellen finden:

Buchbinder, Friseur, Glaser, Holzbreher, Wagensladere, Korbmacher auswärts, Fell-, Jung- und Kesselschmiede, Wagner auf Rad und Gestelle, tüchtige, zuverlässige Maschinen Schlosser auswärts, Wasserräder auswärts, Tapeziere tüchtige, selbstständige, Schneider für hier und auswärts, beschleunigen Schuhmacher, Zapfburschen, landwirtschaftliche Knechte.

Weibliches Dienpersonal:

mehrere Mädchen für Alles, welche zum Theil kochen können müssen, auf 1. März und Ostern, Mädchen für Alles in's Elsass, Kindermädchen, Herrschaftsköchinnen, welche auch Hausarbeit mit übernehmen; ferner einige Mädchen zum Brottragen, Hotel- und Restaurationsköchinnen, Haus- und Küchenmädchen, einfache Kellnerinnen und solche Mädchen, welche noch nicht gedient haben. Die Vermittlung geschieht für Dienstherrschaften und Diensthöfen vollständig unentgeltlich.

Lehrstellen finden:

Bäcker, Bleicher, Buchbinder, Buchdrucker, Dreher, Friseur, Gärtner, Glaser, Konbitoren, Küfer, Wollentiere, Sattler, Schneider, Schlosser, Schreiner, Schuhmacher, Tapeziere, Maler.

NB. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarte mit Rückantwort zu verwenden.

Kutscher-Gesuch.

* Ein stadtkundiger Kutscher findet sofort Stelle: Schillerstraße 18

Kostümbückerin-Gesuch.

* Eine durchaus tüchtige Kostümbückerin findet dauernde und lohnende Beschäftigung. Adressen unter Nr. 1570 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Arbeiterinnen-Gesuch.

Zwei tüchtige, perfekte Tailleurarbeiterinnen werden gesucht.

Geschw. Traub, Bähringerstr. 77, 2. Stod.

Mädchen,

welche das Kleidermachen erlernen haben und pünktlich arbeiten, können sofort eintreten: Kreuzstraße 33 im 4. Stod des Seitenbaues.

Stellen-Anträge.

* Eine Kindergärtnerin, welche schon in Stellung war, wird zu größeren Kindern gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 1592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu zwei größeren Kindern wird ein ordentliches Mädchen gesucht, welches im Nähen und in der Zimmerarbeit gewandt ist und die Schulaufgaben überwachen kann. Solche, welche schon in ähnlicher Stellung waren und gute Empfehlungen besitzen, werden bevorzugt. Eintritt der 1. April. Anerbieten wolle man gest. unter Nr. 1575 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein fleißiges Mädchen

für Nähen- und Hausarbeit wird gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

Ein Mädchen,

welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Friedrichsplatz 7 im Laden links.

Junge Mädchen,

nicht unter 16 Jahren, für leichtere Beschäftigung gesucht.

Dampfwaschanstalt Dulach.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, findet gegen sofortige Bezahlung auf Ostern Stelle. Auf Verlangen kann auch Kost und Wohnung gegeben werden. Näheres bei Julius Pfisch, Luffenstr. 59, Karlsruhe.

Photographie!

3.1. Ein intelligenter junger Mann kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Oskar Suck,
Hofphotograph,
Kaiserstraße 223.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Ein Junge, welcher das Sattler- und Tapeziergeschäft erlernen will, kann sofort oder auf Ostern in die Lehre treten bei Philipp Weiser, Sattler- und Tapeziergeschäft, Schützenstraße 36.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Auf Ostern wird in meinem Geschäft eine Lehrlingsstelle frei. Junge Leute mit guter Schulbildung mögen sich melden. Kost und Wohnung im Hause.

J. B. Klingele Nachflg.,
Amalienstraße 71.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Bei einem renommierten Zahnarzt ist die Lehrlingsstelle für die Zahntechnik frei. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Lehrmädchen,

welche das Kleidermachen erlernen wollen, können sofort eintreten: Leopoldstraße 21 im 4. Stod.

Zapfbursche.

* Ein fleißiger Zapfbursche mit guten Zeugnissen findet Stelle: Kaiserstraße 142

2.1. Hausbursche-Gesuch.

Ein junger Mann, gewandt im Fahren, stadtbekannt und mit guten Zeugnissen, kann eintreten: Kronenstraße 30.

Hausbursche-Gesuch.

3.1. Ein junger, gut empfohlener Hausbursche kann sogleich eintreten bei

J. B. Klingele Nachflg.,
Amalienstraße 71.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Ein Fräulein, gewandt im Schreibfache, welches schon auf einem Bureau thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. G-f. Offerten sind unter Nr. 1584 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

P. Eine tüchtige Restaurationsköchin und eine fleißige bessere Kellnerin suchen Stellen; eine einfache Restaurationsköchin und eine Kellnerin finden Stellen sofort durch Joh. Petri, Bahnhofsstraße 28.

*2.1. Ein gebildetes, gut empfohlenes Fräulein sucht in dieser Familie Stellung zu Kindern zur Wartung bzw. Nachhilfe in den Schularbeiten für den ganzen Tag oder einen Theil desselben. Offerten unter Nr. 1569 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

N. * Stellen suchen: mehrere bessere Kellnerinnen sowie Mädchen, welche kochen können, und ein jüngeres Mädchen vom Land; Stellen finden sogleich und auf's Ziel: Mädchen aller Branchen durch Frau Noe, Leopoldstraße 33.

Verkäuferin,

eine tüchtige, sucht sofort oder per 1. März Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 1588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Haushälterin

mit besten Zeugnissen und Empfehlungen, welche die Küche und den ganzen Haushalt allein besorgt, sucht wegen Todesfall Stellung bei einem einzelnen Herrn. Offerten unter Nr. 1590 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

* Zur Anfertigung von Konfirmandenkleidern in hübschen, fleisamen Fagunen, sowie von einfacher u. eleganter Damen- und Kindergarderobe empfiehlt sich eine tüchtige Kleidermacherin in und außer dem Hause: Leopoldstraße 15 im 4. Stod des Vorderbaues!

Verloren

wurde am 19. d. M. ein grauer Herrenpelztragen vom Durlacherthor durch die Jähringerstraße. Abzugeben gegen Belohnung Jähringerstraße 20 im 2. Stod.

Verloren.

Dienstag Abend zwischen 6 und 7 Uhr wurde in der Kaiserstraße (Sommerseite) zwischen Wald- und Karlstraße eine schwarze Pelz-Boa verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Amalienstraße 69.

Verloren

wurde am 25. d. M., Abends gegen 8 Uhr, von der Kaiser- durch die Kreuzstraße bis Schloßplatz ein Federstul, entd. Baargeld, Schlüssel und Visitenkarten. Es wird höflichst ersucht, dasselbe Schloßplatz 10 im 3. Stod abzugeben und wird gute Belohnung zugesichert.

Verloren.

*21. Am 26. d. M., Morgens 9 Uhr, wurde eine Rolle Papier (geometrische Zeichnungen) auf dem Wege von der Bismarck-, Seminar-, Stefanien-, Douglas-, Kaiser- und Kirchstraße verloren. Abzugeben Bismarckstraße 63 gegen Belohnung.

Südstadt.

*21. Ein neues Haus in der Nähe der beiden Kirchen ist aus erster Hand sehr billig zu verkaufen. Anzahlung 6000 Mk. Vermittler ausgeschloffen. Offerten sind unter Nr. 1574 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen.

* Ein gut erhaltenes Kanapee, sowie ein Tafel-Flavier sind billig zu verkaufen: Karlstraße 75 im 2. Stod links.

* Ein neuer Divan ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 36, 2. Stod.

* Eine gebrauchte, gut erhaltene **Bücher** ist zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 8 im 2. Stod.

* Ein Marktwägelchen und einige Pfund schöne Gänsefedern sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 62, parterre.

Wegen sofortigem Umzug billig zu verkaufen:

*21. Franz. auferichtete Bettstellen mit Messingstangen, Messingstollen und verzinkter Spiralmatratze, hochfein, 2 60 M., Waschkommode mit Marmorplatte 20 M., vierediger Tisch 8 M., Salontisch, acht-eckig, 23 M., schöner Divan 40 M., Vertico, Chiffon-niere, matt u. blank, 32 M., Kasten 15 M., Pfeiler-kommode, Regulator, 14 Tage gehend, 12 M., Nachttisch 7 M. Die Sachen sind noch neu und müssen sofort verkauft werden: Werderstraße 90 im 5. Stod.

Ein Kanapee, ein H. Fauteuil sind billig zu verkaufen: Söthenstraße 56, 2. Hinterhaus. Umarbetten von Möbeln u. billigt.

Kanapee.

Ein altes Kanapee ist für 5 Mk. zu verkaufen: Schützenstraße 7 im 2. Stod des Hinterhauses.

Spezereiladen-Einrichtung,

für jedes größere Geschäft passend, sehr gut gearbeitet, ist wegen Hausverkauf preiswürdig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 21.

Mehrere gebrauchte Herde,

darunter größere, gut auf's Land passend, sind unter Garantie billig zu verkaufen: Jähringerstraße 59, Schloßerei.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein neueres, gut gebautes Haus mit Hof oder Garten wird im westlichen Stadtteil zu kaufen gesucht. Unterhändler verboten. Offerten unter Nr. 1594 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

*21. Ein nicht allzugroßes, gut erhaltenes Haus event. mit einem Boden in besserer Lage des Dahn-bofsradtheils wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Kaufpreises, Mietbetrags und der darauf ruhenden Lasten unter Nr. 1581 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Zwischenhändler werden nicht berücksichtigt.

***21. Ein Garten**

in der Südstadt, mit oder ohne Häuschen, wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten unter Nr. 1595 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

Eine Ladeneinrichtung für ein größeres Spezereigeschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Größe beliebe man unter Nr. 1573 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine noch gut erhaltene Ladeneinrichtung für ein Spezereigeschäft wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1580 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.1. Zu kaufen gesucht

werden mehrere verstellbare Schaufenstergestelle. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1572 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vollständige Ladeneinrichtung

zu kaufen gesucht. Näheres Schloßplatz 5 im 2. Stod.

Möbel-Ankauf.

Ganze Haushaltungen sowie einzelne Möbel, Betten und dergl. werden stets angekauft. Adressen unter Nr. 1584 im Kontor des Tagblattes niedersulegen.

Mittagstisch-Gesuch.

* Drei Herren wünschen bei einer guten Familie am Mittagstisch theilzunehmen. Offerten blüet man unter Nr. 1579 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Französische Conversation

wird von 2 Herren gesucht. Dame, womöglich Französin, wird bevorzugt. Offerten unter Nr. 1577 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Friedrich Benzinger,
Architekt.
Büreau: Amalienstraße 85.

Zahn-Atelier
von Fr. Haumesser,
K. Metzger's Nachfolger,
Schützenstrasse 18.



Burgess's
deutsche Schaumweine,
feinste Qualitäten,
grüne Etikette und extra Cuvee,
zu Originalpreisen empfiehlt
der Generalvertreter für
Baden

J. G. Deisz,
Kaiserstraße 68.

Burgess's Schaumweine,
sämmliche Sorten
im Einzelverkauf

C. Cartharius.

Bei Abnahme von 12 Flaschen Fabrikpreis.

Rechten alten Malaga
in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig
Softrögerie Carl Roth.

Champagner,

Georg Goulet, Reims,
Hoflieferant S. M. der Königin
von England und S. R. G. des
Prinzen von Wales,
empfehl't zu Originalpreisen

M. Lembke,

4.3. Amalienstraße 12,
Generalagent und Niederlage.

**Original-
Rhein- u. Moselweine**

von Weingutsbesitzer Joh. Bapt. Sturm,
Rüdesheim a. Rh.,

ferner
reingehaltene Badische und Pfälzer
weiße und rothe Tischweine,

Spezialität:
**Affenthaler, Zeller u. Markgräfler
Weine**

in Gebinden und Flaschen
empfehl't

A. Baumann,
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

Rothwein,

Italiener, mit badischem Wein verschmitten,
per Liter 45 Pfg. verzollt im Faß
empfehl't in sehr guter Qualität

F. Bausback,
Amalienstraße 53.

**Malaga,
Sherry,
Portwein,
Madeira,
Marsala**

empfehl't durch direkten Bezug äußerst billig

A. Baumann,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Ich empfehle:
vorzüglich gebaute

Tischweine

weiße zu 45 Pfg. | rothe von 70 Pfg.
per Liter und mehr,
in Gebinden von 20 Liter.

Louis Schneider,
Weinhandlung,
Douglasstraße 15.

Von der Güte und Preiswürdigkeit der Weine
wolle man sich durch gest. Entnahme von Frei-
proben überzeugen.

Deutsche und französ. Cognacs
in allen Preislagen

empfehl't
A. Baumann,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Cognac, franzöf. (fine Champagne), Whiskey (Sir John Power), Kirschenwasser, Chartreuse, Benedictine, Rum, Arac

empfehl
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Garantirt reines
Zwetschgenwasser
empfehl in 1/4 und 1/2 Flaschen billigst
F. X. Rathgeb,
vorm. Friedrich Maisch, Hoflieferant,
6.6. Ludwigplatz 57.

22. Regensburger
Kloster-Mischung
frisch angekommen.
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Spizwegerich-Extract
empfehl
J. M. Bauer,
Hofkonditor,
14 Ritterstraße 14.

Osterkuchen,
täglich frisch gebacken, bei
L. Strauss,
Waldhornstraße 22.

Schleuder-Honig!
feinste Qualität und ächt, empfehl
jeden Freitag auf dem Wochenmarkt
(Ludwigplatz)
Bienenzüchter **Ottendorfer,**
Wöfingen.

Kaiserauszug,
feinstes 00 Mehl, per 1/2 Sackner M. 1.80, per
1/10 Sackner 95 Pf., empfehl
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

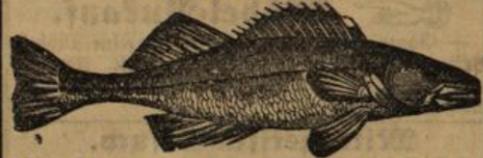


Holl. Schellfische, Cabeljan, Schollen, Rheinhechte, Flusszander, Seezungen, Rheinsalm 2c. 2c.;
franz. Poularden, Hahnen, franz. Enten, Straßb. Gänse, fette Hühner und junge franz. Tauben 2c.
empfehl billigst
Oswald Erbacher,
Telephon 13. Kaiserstraße 207.



Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.
Heute frisch eingetroffen: prima Sol-
länder Angelschellfische, Cabeljan,
Schollen, Hechte, Zander, Soles,
frisch gewässerte Stockfische.
J. Klasterer.
Elb-, Ural-, Astrachan-Caviar
frisch eingetroffen.

R. Haas jr.,
Hirschstraße 81 und auf dem Markte,
Telephon 360,
empfehl täglich frisch:



holl. Winter-Rheinsalm, Schell-
fische, Cabeljan, Ostender Soles,
Merlans, Zander, Stint, grüne
Säringe.
Morgen im Ausschnitt:
prima Salm per Pfund Mark 2.—.
Derselbe ist frisch gefroren und garantirt
für hochfeine Qualität.
Welschbaben, Hennen, Poular-
den, Capaunen, Gänse, Enten,
Hahnen, Suppenhühner, Wildenten.

Stockfische,
frisch gewässerte, empfehl jeden Donnerstag
Abend und Freitag
L. Dörflinger,
2.1. Waldstraße 45.

Lebende Hummern
bei
Oswald Erbacher.
Süßbücklinge,
5 Stück à 10 Pf., 1 Kiste circa 50 Stück 80 Pf.,
empfehl
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Aechte Frankfurter }
Aechte Wertheimer } **Würstchen**
Aechte Schwarzwälder }
empfehl in stets frischer Sendung
A. Baumann,
Ede Hirsch- und Amalienstraße.

MAGGI'S Suppen-
würze
bei **Gust. Müller,** Herrenstraße 25.
Bestens empfohlen werden Maggi's praktische
Siebhäbchen zum sparsamen und bequemen Ge-
brauch der Suppen-Würze.
Süßrahmtafelbutter,
allerfeinste und täglich frisch eintreffend, empfehl
per Pfund M. 1.—, bei 8 Pfund 98 Pf., bei
10 Pfund 95 Pf.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

!! Dürrobst !!

Zwetschgen, türkische,
Zwetschgen, türkische, ohne Kern,
Apfelschnitze,
Dampfpäpfel,
Birnenschnitze, 5.5.
Bordeauxpflaumen,
Brünellen,
Aprikosen
Birnen } kalifornische,
Pflirsche

empfehl in besten Qualitäten billigst
F. X. Rathgeb,
vorm. F. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigplatz 57.
Auf Wunsch verschiedene Mischungen.

Sämmtl. Kindernahrungs-
mittel

empfehl in stets
frischer Waare

Jul. Dehn
Nachfolger,
Zähringer-
strasse 55.
Fern-
sprecher 201.



Käse:
la Emmenthaler Pfd. 95 Pf.,
Schweizerkäse " 80 "
la Edamer, Gauda, Tilsiter,
Münster . Pfd. 90 Pf.,
la Roquefort . " 2 Mk.,
la Fromage de Brie " 1.20 "
la Camembert Stück 60, 40,
35 Pf.,
Wirthen Neufchäteller " 20 Pf.,
Vorzug= Frühstückskäse " 15 "
preise. Romadour . " 60 "
Limburger . Pfd. 45 "
Handkäse . Stück 5 "

Wienert's Filiale,
3.3. Waldstraße 38.

Butterschmalz,
garantirt rein, per Pfund M. 1.—, bei 5 Pfund
98 Pf., bei 10 Pfund 95 Pf., empfehl
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.



empfehl
Hofdrogerie Carl Roth.

Crème-Iris,
Crème-Iris-Seife,
Crème-Iris-Puder
empfehl zu Originalpreisen
D. Waerther, Friseur,
Kaiser-Passage 32.

1^a ff. Tafelbutter 93 Pfg.,
1^a ff. Theebutter Mt. 1.10,
1^a Koch- und Backbutter
93 Pfg.
empfiehlt
Wienert's Filiale,
8.3. Waldstraße 38.

**Hausmacher Leinen
und Halbleinen**

(Nasenbleiche),
einfach und doppeltbreit, für Leib- und Bett-
wäsche zu den billigsten Preisen empfiehlt
Ebeler-Oertel,
Ecke der Kaiser- und Adlerstraße.

Wollene Bettdecken, Steppdecken,
Piqué-Bettdecken,
Flanell-Betttücher
empfehlen zu aussergewöhnlich
billigen Preisen
Gebrüder Faber,
Marktplatz.

**Ettlinger
Shirtings,
Baumwolltuch
und Piqués,**

in $\frac{1}{2}$ (ca. 50 m) und $\frac{1}{3}$ (ca. 25 m) Stücke
empfiehlt zu den billigsten Preisen
Conrad Gödtler, Ettlingen.

Ausverkauf.

Sämtliche Kurzwaren und
Posamentriewaren, theil-
weise unter Selbstkostenpreis,
empfiehlt

L. Voit,

4.4. 247 Kaiserstraße 247.

Geschäfts-Empfehlung.

6.1. Empfehle mich im Anfertigen von Betten
und Möbeln. Das Aufmachen von Vorhängen,
Repariren der Jalousien, ebenso das Tapezieren
einzelner Zimmer wird prompt und billigst aus-
geführt im Tapeziergeschäft von

Emil Meess,
Viktoriastraße 17.

Albert Däggelmann,

Tapezier und Decorateur,
Amalienstrasse 11,
empfiehlt sich im Anfertigen von
Decorationen, Polstermöbeln u. Betten
sowie im Aufmachen von Vorhängen,
Konleuz u. s. w.
Das Umarbeiten von Betten und Möbeln
sowie Reparaturen an Jalousie-Läden werden
pünktlich und prompt ausgeführt. 4.4.

**Hochzeits-,
Verlobungs- und
Gelegenheits-Geschenke** 2.1.
in grosser Auswahl bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant.
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Gummi-Luft- und Wasserlinsen,
Gummi-Eisbeutel, Urinbehälter,
Gummi-Wärmflaschen,
Inhalations-Apparate,
Sorghlet-Apparate, 6.6.
Gummi-Sauger

sowie sämtliche Artikel zur Kranken-
pflege bei

Telephon **Aretz & Cie.,** Kreuzstr.
219. 21.

In Ehren-, Hochzeits-,
Nathen- und sonstigen Gelegen-
heits-Geschenken halte stets
reiches Lager und empfehle solche
bei billigster Berechnung. 10.4.

F. Scheifele,
Gold- und Silberarbeiter,
Kaiserstraße 112,
zwischen Wald- und Herrenstraße.

Kleider-Cartons,
Etuis für Besteckwaren,
Sut-Schachteln,
Etuis für Schmuckfächer,
Lugus-Cartonnagen,
Mappen, Musterbücher,
Kranz-Schachteln,
Ladenkästen,
Reisemästerbehälter,
Torten-Schachteln,
Pack-Cartons zum Postversand zc.

Fabrik Chr. Weigel,
Adlerstraße 4.

Druckarbeiten jeder Art

iefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stiess, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.

Putzbürsten

2.2. 25 Pfennig,
sehr dauerhaft und billig.
Ries, 4 Friedrichsplatz 4.

Sämtliche Druckarbeiten

billigst bei

Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
Schreibwaarenhandlung,
Adlerstraße.

Anzeige.

*32. Fedenes und Steingeschier, Blumen-
töpfe in schöner Auswahl zu billigsten Preisen bei
Hafner **Heinzelmann sen.,** Schwanen-
straße 1.

Am Fusse des
Thurnbergs. **Ofen- u. Thonwaarenfabrik** Am Fusse des
Thurnbergs.
von
J. Ewald Wwe.,
Durlach,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in Thonöfen und
Herden verschiedener Farben und Größen, Bau-
verzierungen, Gestirnen u. dgl. in schönster und
größter Auswahl zu den billigsten Preisen.
Kataloge, Zeugnisse von Privaten und Behörden
stehen jederzeit franco zu Diensten.

Hochachtungsvoll
D. D.

Preisgekrönte Pianos



aus der Fabrik
A. Ohnimus
zählen betr. Solidität
und Tonschönheit aner-
kannt zu den besten
Fabrikaten. Dieselben
sind zu billigen Fa-
brikpreisen in Nus-
baum und schwarz auf
Lager beim Vertreter

O. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),
Musikal- u. Musikinstrumentenhdl., Kaiserstr. 114.



**Erste
Karlsruher Leitern-Fabrik
H. Raible,**
Karlsruhe
(Straßburger Ausstellung
höchst prämiert),

empfiehlt ihr Lager der gang-
barsten Sorten und Größen Haus-
haltungs- oder Geschäftsleitern
und liefert anders gewünschte als-
bald.
Niederlage daselbst sowie in den
Haushaltungsgeschäften. 4.3.

Reparaturen

an **Pianinos, Flügeln,
Klavieren u. Harmoniums**
in solidester Ausführung übernimmt
zu mässigen Preisen die Pianoforte-
fabrik von

Ludwig Schwolsgui, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.



Sämtliche Reparaturen
an Petroleum-Lampen aller
Arten werden pünktlich und billig
beendet durch das Beleuchtungs-
geschäft von
Wilhelm Göttle.

Feuerwehr-Dedelkrüge

in schönster Ausführung bei
Kamerad Eberhard,
S. 1. Ludwigsplatz 40 a.

Veteranen- und Sports-Dedelkrüge

bei
Edmund Eberhard,
S. 1. Ludwigsplatz 40 a.

Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Defen, von der kleinsten bis zu den größten Feuerungen empfiehlt

Friedrich Lang,
Schützenstraße 9



Loose!

Köln, Würzburger, Meßer, Mannheimer Maimarkt, Donaueschingen, Stuttgarter, Karlsruher Geflügel-
bis zur Ziehung ohne Aufschlag empfiehlt
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6.

Gewinnziehung ohne Verschub!
Die Würzburger Ziehung findet unbedingt am 17. März statt; nur Baargewinne. M. 2.— das Loos bei allen Loosverkaufsstellen.

Reflektanten

für das Abonnement der 14. Jubiläums-Ausgabe des **Brockhaus'schen Konversations-Lexikon**, bestehend in 16 Prachtbänden à 10 Mk., unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen durch direkten Bezug werden gebeten, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1466 abzugeben.

Sehr billige Ruhrkohlen

bester Sorte (pure Prosper) und stückreich sind noch bei der **Kartoffelmehlfabrik Mühlburg** gegen baar zu haben. Bei Partbeien weitere Preisermäßigung; auch kann die Anfuhr durch die Fabrik geschehen.

Nur gesägtes Niesern-Brennholz empfiehlt billigst
Dampffägwerk **Maximiliansau.**

Friedrichsbad.

Jeden **Montag** von 1—8 Uhr,
Mittwoch 7—10
kostet 1 Bannenbad II. Klasse 30 Pfg.
Jeden **Mittwoch** und **Samstag** von
7—10 Uhr kostet ein
Schwimmbad 20 Pfg.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste, der uns betroffen, sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank aus.

Max Maier, Schriftseher,
nebst Kindern.

Heute wird geschlachtet.

Grisslich's Weinstube,
Berderstraße 39.

Oberländer Weinstube.

Heute Schlachttag.
Gleichzeitig empfehle meine guten, reingehaltenen Oberländer Weine.

L. Schweizer.



Karlsruher Altertumsverein.

Heute Abend 8 1/2 Uhr
Sitzung
im kleinen Saale des Museums.
Der Vorstand.

Karl-Friedrichstraße 19 (neben der Landesgewerbekasse)

Permanente Ausstellung von Mettlicher Mosaik- u. Fayence-Platten

für Boden- u. Wandbelag sowie Terracotten u. Bauornamente aus den Fabriken der Herren **Villeroy & Boch** in Mettlach und Merzig.
Zu zahlreichem Besuche laden ergebenst ein die **Alleinvertreter** für **Mittelbaden**

Meess & Nees (vorm. A. Meess),
Baugeschäft und Baumaterialienhandlung,
Ruppurrerstraße 18. Telephon 88.

Kostenanschläge und Musterzeichnungen stehen gratis zur Verfügung.

Norddeutsche Waschwange.

Unterzeichnete bringt allen hiesigen tit. Herrschaften und Einwohnern ihre **neu** erstellte **Waschwange** mit **Marmorplatte**, einzig am hiesigen Platze, in empfehlende Erinnerung mit der Zusicherung, daß sämtliche Wäsche, sowie

Fenstervorhänge

unübertrefflich **schön** und wie **neu** gemangt werden bei billigster Berechnung. Atteste und Anerkennungen liegen zur gest. Ansicht auf.

Karlsruhe, im Januar 1896.

10.1.

Frau Weber, Bürgerstraße 13.

— Tausende rauchen heute **Schüttler's** Besthandels-Cigaretten.
General-Depot bei **Gustav Schneider,** Kaiserstraße 122.

Liederkränz.

Heute Abend

Probe.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 27. Februar. I. Quartal. 29. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum ersten Male wiederholt: **Der Schlagbaum.** Volksstück in 4 Akten von Heinrich See. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 28. Februar. I. Quartal. 30. Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Der Evangelimann.** Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der zweite Akt in 2 Abtheilungen), nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Flor. Weiskner mitgetheilten Begebenheit, von Wilh. Kienzl. Anfang 7 1/2 Uhr.

Samstag den 29. Februar. 3. Sonder-Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Akten. Musik von Rossini. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 1. März. I. Quartal. 31. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Verschwander.** Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen von Ferdinand Raimund. Musik von Konradin Kreutzer. Anfang 7 1/2 Uhr.

Vormerkung zu den Karlsruher Vorstellungen nimmt das Vormerkbüreau des Großh. Hoftheaters an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm., entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgeld (35 Pf. für jede Karte) sowie 5 Pf. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbüreau einzulenden.

Amliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 12. Februar d. J. gnädigst geruht den Ingenieurpraktikanten Friedrich Greiff in Ueberlingen zum Regierungsbaumeister bei der Wasser- und Straßenbauverwaltung zu ernennen.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 21. Februar 1898 wurde Gewerbelehrer Ludwig Zimmermann in Gernsbach auf sein Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand versetzt.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 1. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptlehrer Karl Feyel in Lautenbach die kleine goldene Verdienstmedaille zu verliehen.

Durch Allerhöchste Kabinettsordres vom 15. d. M. ist folgendes bestimmt:

Stab der 57. Infanterie-Brigade:
v. Wiegand I., Premierlieutenant vom Garde-Füsilier-Regiment und kommandirt als Adjut. bei obiger Brigade, zum Hauptmann befördert.

1. Badisches Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109:
Wanler v. Dankenschweil, Unteroffizier, zum Posteprefährlich befördert.

2. Badisches Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110:

Reichmann, Wesseltweibel vom Landwehr-Bezirk Lörrach, zum Secondelieutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

Infanterie-Regiment von Lügow (1. Rheinischen) Nr. 25:
Rappes, Unteroffizier, zum Posteprefährlich befördert.

Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm (8. Badisches) Nr. 111:

Venus, Secondelieutenant, in das 4. Thüringische Infanterie-Regiment Nr. 72 versetzt.

Anders, Charakterisirter Posteprefährlich, —

Sircher und Heß, Unteroffiziere, zu Posteprefährlichen — befördert.

Wahlkamp, Posteprefährlich von der Hauptkadettenanstalt, als Posteprefährlich bei obigem Regiment angestellt.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:
Gastel, Unteroffizier, zum Posteprefährlich befördert.

6. Bad. Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114:

Karwiese, Secondelieutenant, in das Füsilier-Regiment von Gersdorff (Festung) Nr. 80 versetzt.

Reuber, überzähliger Major und Kompagniechef von der Hauptkadettenanstalt, als aggregirt zu obigem Regiment versetzt.

Beber, Wesseltweibel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Karlsruhe.

Wilde, Wesseltweibel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Donaueschingen, zu Secondelieutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

7. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 142:
Uhlenhaut, Secondelieutenant, zum überzähligen Premierlieutenant, —

Herr. Köffelholz v. Golberg, Unteroffizier, zum Posteprefährlich — befördert.

Unteroffizierschule Gillingen:
v. Cramer, Premierlieutenant vom Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm II. (1. Schlesischen) Nr. 10, und

v. Arnim I., Premierlieutenant vom Infanterie-Regiment General-Feldmarschall Prinz Friedrich Karl von Preußen (8. Brandenburgischen) Nr. 64, von dem Kommando bei obiger Unteroffizierschule zum 1. April d. J. entbunden.

Laade, Secondelieutenant vom Infanterie-Regiment General-Feldmarschall Prinz Friedrich Karl von Preußen (8. Brandenburgischen) Nr. 64, und

v. Seydlitz-Kurzbach, Secondelieutenant vom Infanterie-Regiment von Wansleben (Schleswigsches) Nr. 84, als Kompagnie-Offiziere zur obigen Unteroffizierschule vom 1. April d. J. ab kommandirt.

Kadettenhaus Karlsruhe:

v. Webern, Hauptmann und Kompagniechef, in gleicher Eigenschaft zur Hauptkadetten-Anstalt, —

v. Hüllen, Hauptmann und Kompagniechef vom 2. Garde-Regiment zu Fuß, in gleicher Eigenschaft zum obigen Kadettenhause, — versetzt.

Rheinisches Jäger-Bataillon Nr. 8:
Sternberg, Oberjäger, zum Posteprefährlich befördert.

1. Badisches Leib-Drägoner-Regiment Nr. 20:
Graf v. Bray, Secondelieutenant, vom 1. April d. J. ab auf ein Jahr zur Gesandtschaft in Stockholm kommandirt.

v. Schirach, Secondelieutenant, ein sechsmonatlicher Urlaub nach Amerika bewilligt.

1. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14:
Behrend, Wesseltweibel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks IV. Berlin, —

Stachorner, Wesseltweibel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Karlsruhe, — zu Secondelieutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30:
Wende, Gefreiter, zum Posteprefährlich befördert.

Badisches Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 14:
Gartstod, Secondelieutenant, der Abschied bewilligt;
Geisinger, Wesseltweibel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Dödelberg, zum Secondelieutenant der Reserve obigen Regiments befördert.

Artillerie-Depot Rastatt:
Appold, Zeugfeldweibel, zum Zeuglieutenant befördert.

Landwehr-Bezirk Bruchsal:
Schauer, Major z. D. und Kommandeur obigen Landwehr-Bezirks, der Charakter als Oberlieutenant verliehen;

Rudi, Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Karlsruhe:
Lautenschläger, Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, —

Krumbrüster, Secondelieutenant von der Feld-Artillerie 2. Aufgebots, — der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Offenburg:
Stigler, Secondelieutenant von der Feld-Artillerie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Colmar:
Reßler, Hauptmann z. D. und Bezirksoffizier, in gleicher Eigenschaft zum Landwehr-Bezirk Brandenburg a. D., —

Adolph, Hauptmann z. D. und Bezirksoffizier bei dem Landwehr-Bezirk Rensseltin, in gleicher Eigenschaft zu obigem Landwehr-Bezirk — versetzt.

Landwehr-Bezirk Gebweiler:
Breitung, Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, —

Müller, Secondelieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, — der Abschied bewilligt.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

23. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 3	750 mm	Nordost	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 2	753 „	„	hell
6 „ Abds.	- 0	755 „	„	„
24. Febr.				
6 U. Morg.	- 5	757 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	- 1	756 „	„	„
6 „ Abds.	- 1 1/2	756 „	Nordwest	unwölkt

Mellin's Nahrung

für Säuglinge, Kinder jeden Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende. In ganzen und halben Gläsern.

Mellin's Nahrung macht Kuhmilch leicht verdaulich, enthält kein Mehl.
Mellin's Nahrung wird von den zartesten Organen sofort absorbiert.
Mellin's Nahrung erzeugt Blut, Fleisch, Nerven, Knochen.
Mellin's Nahrung ist ausgiebiger und bekömmlicher als mehlhaltige Nahrungsmittel.
Mellin's Nahrung nach Vorschrift angewendet, bester Ersatz für Muttermilch.
Mellin's Nahrung ist die beste für Magenkranke.
Mellin's Biscuits, ca. 50% Mellin's Nahrung enthaltend, schmackhaft, stärkend, nahrhaft, leicht verdaulich.

General-Depot: **J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W., Taubenstr. 51/52,**
Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Niederlagen in Karlsruhe: in den Apotheken und bei Julius Dehn, Zähringerstr. 55; Adolf Koern:r, Waldstr. 61; Ferd. Leidig (J. B. Klingele Nachf.), Amalienstr. 71; J. Lüscher, Herrenstr. 35; Otto Mayer, Wilhelmstr. 20; Carl Roth, Hof-Drogerie, Herrenstr. 26; Albert Salzer, Kaiserstr. 140; Engros-Niederlage Gebr. Jost Nachf. *96

Vollständiger Ausverkauf wegen Lokalwechsel.

Um mein Lager bis zu meinem Umzug möglichst zu räumen, gewähre ich bei **Bar-Einkäufen** auf meine sämtlichen Waaren **10% Rabatt.**

Besondere Artikel werden unterm Kostenpreis abgegeben.

Paul Roder,

Wäsche- und Ausstattungsgeschäft, Kaiserstraße 82a.

Vom **15. April** an befindet sich mein Geschäft **Kaiserstraße 211**, gegenüber dem Friedrichsbade.

8.1.

17. März
Ziehung

*Wünz-
bürg.*

ohne
Ver-
schub.

Würzburger Loose

à 2 M., 11 St. M. 20.50

zu beziehen durch die General-
Agentur

A. & B. Schuler in München I,

sowie bei allen

Loosverkaufstellen.

Gewinne:

100,000

Mark baar Geld ohne Abzug.

Todes-Anzeige.

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, allen Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauernachricht zu geben, daß unsere liebe Tochter, Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante

Frau Karolina Steiner,
geb. **Brenner,**

im Alter von 55 Jahren heute Nachmittag 2 1/2 Uhr nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den Tröstungen ihrer hl. Religion, sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 26. Februar 1896.

NB. Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 1/2 3 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Schloßplatz 2 (Finanzministerialgebäude).

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 23. Febr. Otto, Vater Christof Wittmeier, Reserve-
beizer.
- 24. " Franz Haber, Vater Franz Krauth, Ha-
burische.

Todesfälle:

- 24. Febr. Friedrich Wagner, Privatier, ein Wittwer,
alt 69 Jahre.
- 24. " Gustav Schröder, Wagenwärtergehilfe,
ein Ehemann, alt 29 Jahre.
- 25. " Karl Friedrich, alt 9 Monate 11 Tage,
Vater Friedrich Vinhard, Kutscher.
- 25. " Alois Weber, Wirth, ein Ehemann, alt
34 Jahre.
- 25. " Wilhelm Drever, Monteur, ein Ehemann,
alt 69 Jahre.

Fremde

übernachten vom 25. bis 26. Februar.

- Alte Post.** Richter, Kfm. v. Leipzig. Feder, Kfm.
m. Frau v. München. Maier, Kfm. v. Wien.
- Bratwurstaßbäckle.** Wagner, Fabr. v. Neutlingen.
Fischer, Cigarrenfabr. v. Gerlach. Dietz, Fabr. v. Remgen.
Schmidt, Kfm. v. Weidenau. Kormann u. Zimmermann,
Kf. v. Mannheim. Schulz, Kfm. v. Straßburg. Vogt,
Kfm. v. Offenburg. Gehrum, Kfm. v. Dresden. Weis,
Landw. v. Klippenheimweiler. Frau Steinbaum v. Groß-
sachsenheim. Klinge, Artist m. Frau, u. Heße, Möbel-
transporteur v. Berlin.
- Darmstädter Hof.** Kathe, Reichsbankbeamter v.
Stettin. Kautenberg, Eisenbahnbeamter v. Straßburg.
Eichtenberger, Kfm. v. Neustadt. Zimmer, Kfm. v. Frank-
furt. Wahstatten, Bädermeister v. Hohenstadt.
- Erbprinzen.** Baron v. Buol-Verenberg, Präsident
d. Reichstags u. Mitgl. d. 2. Kammer v. Mannheim.
Baron v. Gobman, Landtagsabgeordn. v. Baden. von
Garpen v. Berlin. Dr. Kiehl, Hofrath u. Professor v.
Freiburg. Fr. Prantitsch v. Heidelberg. Hoffmann,
Kfm. v. Dinglingen. Hanke, Kfm. v. London. Möller,
Kfm. v. Augsburg. Hallenberger, Kfm. v. München.
Britsch, Kfm. v. Königsberg. Kleinert, Kfm. v. Nürnberg.

- Geist.** Sommerfeld, Kfm. v. Berlin. Linke, Kfm.
v. Scholheim. Schönholz, Schmitz, Schorn u. Gunze,
Kf. v. Köln. Seyler, Kfm. v. Kirchheimbolanden.
Braun, Kfm. v. Wiesbaden. Girsch, Kfm. v. Werra-
heim. Ehemann u. Frank, Kf. v. Mannheim. Duffner,
Kfm. v. Frankfurt. Münch u. Hagenbruch, Kf. v.
Chemnitz. Franze, Kfm. v. Bremen. Wehner, Kfm.,
u. Wolff, Weh. v. München. Bau, Kfm. v. Offenburg.
Eigenbrodt, Lorenz u. Friedrich, Kf. v. Leipzig. Moll,
Kfm. v. Mainz. Novosad, Kfm. v. Dresden. Vossen,
Kfm. v. Hamburg. Neuburger u. Schönheinz, Kf. v.
Stuttgart. Lang, Kfm. v. Heilbronn. Ohmann, Kfm.
v. Herlohn. Köh, Kfm. v. Jugenheim. Jacob, Kfm. v.
Gerabronn. Reitesheim, Kfm. v. Oelbera. Kramer, Kfm.
v. Malsdorf.

Goldener Adler. Hüfner, Ing. v. Offen. Winter,
Fabr. v. Leipzig. Nieb, Verwalter v. Steinbach. Helm-
mann, Kfm. v. Dresden.

Goldener Raryfen. Herzog, Priv. v. Beiskam.
Giese, Kfm. v. Berlin. Stritt, cand. jur. v. Freiburg.

Goldener Ochsen. Ros, Kfm. v. Deup. Spalter,
Kfm. v. Freudenberg.

Goldenes Kof. Wolff, Kfm. m. Frau u. Tochter,
u. Frau Jakob, Priv. v. St. Wendel. Frau Stein,
Priv. v. Rusbach. Fri. Fränkel, Priv. v. Dürkheim.
Ghrlich, Kfm. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Hipsel, Priv. v. Freiburg.
Malsch, Priv. m. Frau v. Straßburg. Adelmann, Priv.
m. Frau v. Darmstadt. Hammer m. Sohn v. Kirch-
hausen. Kwidmann, cand. jur. v. Heidelberg.

Grüner Hof. Seelgmann, Kfm. v. Epyer.
Wahler u. Maier, Kf. v. Freiburg. Maier, Kfm. von
Stuttgart. Groß u. Reibig, Kf. v. Nürnberg. Weil,
Kfm. v. Altleiningen. Friedlein, Kfm. v. Straßburg.
Stern, Kfm. v. Gernsbach. März, Kfm. v. Mannheim.
Geb, Jurist v. Philippsburg. Ebers, Art.-Leut. von
Jüterboch.

Hotel Germania. Graf Ehrengaw a. Schweden.
Frank, Commerz.-Rath m. Fam. v. Ludwigsburg. Dr.
Otten, Priv. v. Amsterdam. Berg, Kfm., u. Vernal, Priv.
v. Paris. Frau Dr. Stöder, Priv. v. Taubertshofs-
heim. Benzinger, Commerz.-Rath v. Mannheim. Dr.
Richter, Chem. v. Pforzheim. Müller, Dir. v. Düsseldorf.
Wattfcher, Priv. v. Philadelphia. Frank, Kfm.,

- u. Schumann, Bahndir. m. Sohn v. Straßburg. Des-
barats, Kfm. v. Dresden. Dietrich, Kfm. v. Hannover.
Guggenheimer, Kfm. v. Augsburg. Kau, Kfm. v. Barmen.
- Hotel Große.** Mart u. Eitan, Kf. v. Berlin.
Jonas, Kfm. v. Mainz. Gänigmann u. Bromberg, Kf.
v. Aachen. v. Stoynt u. Biegen, Schüler v. Dabos-
Platz. Goldmann, Kfm. v. Neustadt. Schinkel, Kfm.
v. Hamburg. Schönbach, Kfm. v. Kassel. Marquart,
Kfm. v. Fabr. Moldenhauer, Kfm. v. Dresden. Grande,
Kfm. v. Chemnitz. Hollender, Kfm. v. Wien. Gär u.
Rüppers, Kf. v. Köln. Regenstein, Kfm. v. Offenbach.
Le v, Kfm. v. Marlich. Rudinger, Kfm. m. Frau von
Basel. Holzschuh, Kfm. m. Frau v. Bärth. Gad-
mann, Kfm. v. Hannover. Degen, Kfm. v. Leipzig.
Schnorle, Kfm. v. Hamburg. Binder, Kfm. v. Mainz.
Knobloch, Kfm. v. Magdeburg.
- Hotel Leicht.** Dingler, Kfm. v. Sindelfingen.
Benzinger, Kfm. v. Ludwigsburg. Schloffer, Kfm. von
Freiburg. Gotschalk, Kfm. v. Leipzig. Barock, General-
Agent v. Stuttgart. Degenheimer, Kfm. v. Oberfeld.
Bachhaus, Kfm. v. Solingen. Loufer, Kfm. v. Mannheim.
- Hotel Luz.** Jordan, Bahaverwalter v. Etugen.
Lamparter, Kfm. v. Neutlingen. Kluth, Kfm. v. Mainz.
Bastian, Kfm. v. Ludwigsburg. Gyth, Kfm. v. Heil-
bronn. Bonnmann, Kfm. v. Berlin. Weil, Kfm. v.
Sulzburg. Frank, Kfm. v. Kuppenheim. Graf, Kfm.
v. Mannheim. Rih, Kfm. v. Gengenbach. Lautenbach,
Kfm. v. Nürnberg. Diebel, Kfm. v. Herberg. Mayer,
Kfm. v. Offenbach. Vonerde, Kfm. v. Köln. Frau
Gruner v. Konstanz.
- Hotel Monopol.** Glensohn, Jasp. v. Donau-
schlingen. Eshäfer, Fabr. v. Basel. Mohr, Oberkellner
v. Dellbronn. Dr. Jakob, Mediziner v. Würzburg.
Müller, Priv. m. Frau v. Bruchsal. Herrmann, Priv.
m. Frau v. München. Kühn, Kaufm. v. Straßburg.
Gauger, Kfm. v. Oppenau. Erb, Kfm. m. Frau v.
Mannheim. Wasserermann, Kfm. v. Göppingen.
- Hotel National.** Febr. v. Löhningen. Guitshof, v.
Weissenbach. Leisler, Fabr. v. München. Brochner,
Fabr. v. Hamburg. Decouart, Fabr. v. St. Imier.
Mircousch, Bank. v. Bukarest. Keller, Krebs u. Ernst-
berger, Kfm. v. Mannheim. Bollach, Kfm. v. Prag.
Balz, Kfm. v. Heilbronn. Karle, Kfm. v. Stuttgart.
Dreher, Kfm. v. Würzburg. Schuler, Kfm. v. Dellbronn.
Fränkel, Kfm. v. Frankfurt. Keller, Kfm. v. Nürnberg.
Mayer, Kfm. v. New-York.

Hotel Stofflet. Herrmann u. Sternberg, Kf.
v. Mannheim. Thomas, Kfm. v. Graben. Lubwig,
Kfm. v. Dresden. Stiefelmacher Kfm. v. Roth (Württ.).
Wegel, Kfm. v. Kassel. Hoffmann, Kfm. v. Schlo-
heim. Wpler, Bahnbeamter v. Bärth. Ränzle, Archt.
v. Wiesbaden.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer I.
Freitag den 28. Februar, Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Anton Ruhe von Germersheim,
wegen Betrugs, Diebstahls und Unterschlagung.

Israelitische Gemeinde. Synag.

Donnerstag den 27. Febr.: Abendgottesdienst 5⁴⁵ Uhr.
Freitag den 28. Febr.: Morgengottesdienst 6³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft. Synag.

Donnerstag den 27. Febr.:	Nachmittagsgottes-	} 6 ¹⁵ Uhr.
	dienst	
Freitag den 28. Febr.:	Morgengottesdienst	6 ³⁰ "
	Sabbath-Anfang	6 "
Samstag den 29. Febr.:	Morgengottesdienst	8 "
	Schülergottesdienst	2 ³⁰ "
	Nachmittagsgottes-	} 4 ³⁰ "
	dienst	
	Sabbath-Ausgang	6 ⁵⁵ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottes-	} 5 ³⁰ "
	dienst	

Wochengottesdienst: Donnerstag den 27. Februar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Braun.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.